

## Pressemitteilung

Freitag, den 26. November 2021

### Labor Berlin unter den Top 3 der innovativsten Unternehmen im Deutschen Mittelstand

Berlin und Überlingen – Der Wettbewerbsmentor Ranga Yogeshwar gratuliert Labor Berlin, Europas größtem Krankenhauslabor, zum hervorragenden Erfolg beim Innovationswettbewerb TOP 100. Bereits zum vierten Mal in Folge zählt Labor Berlin zu den Top-Innovatoren Deutschlands und erreicht 2021 mit Platz 3 nun eine herausragende Platzierung unter hunderten Teilnehmenden. Im wissenschaftlichen Auswahlverfahren beeindruckte Labor Berlin besonders in der Kategorie „Innovationserfolg“.

#### Diagnostische Spitzenmedizin – Eine besondere Herausforderung in Zeiten der Pandemie

Seine hohe Innovationskraft stellte Labor Berlin u.a. beim Thema Corona unter Beweis: Es war das erste Labor in Deutschland, das SARS-CoV-2-PCR-Tests in der Routineversorgung durchführte. Um Tausende zusätzlicher Proben pro Tag schnellstmöglich auf das Corona-Virus testen zu können, wurden frühzeitig neue Mitarbeitende eingestellt, Hochdurchsatzsysteme angeschafft und stringente Prozesse etabliert. Zur Unterstützung der Prozesse von Charité, Vivantes und vielen weiteren Kliniken wurde ein Echtzeit-Monitoring über den Bearbeitungsstand aller Proben sowie die Anzahl der Neuinfektionen etabliert. Auch bei der weiterführenden Analytik der Coronavirus-Varianten war Labor Berlin Vorreiter: Als erstes Labor in Deutschland führte das Unternehmen die flächendeckende Typisierung der Corona-positiven Proben ein, also die Untersuchung der Proben auf die sogenannten „Variants of Concern“ – und konnte so die Ausbreitung der britischen Variante B.1.1.7. deshalb bereits sehr früh nachweisen.

#### Forschungsprojekte und Publikationen als Expertenbeiträge zur Ausweitung der nationalen Teststrategie

Mit fast 100 Publikationen aus verschiedenen Fachbereichen innerhalb der vergangenen Monate konnte Labor Berlin insbesondere zum Thema COVID-19 mit wichtigen Forschungsarbeiten zum wissenschaftlichen Fortschritt beitragen. So gelang es durch die Beteiligung von Mitarbeitenden der Immunologie sowie Laboratoriumsmedizin & Toxikologie in der hochrenommierten Fachzeitschrift „Cell“ erstmalig die charakteristischen Störungen der Zellen des Immunsystems bei Patienten mit schweren COVID-19 Verläufen zu beschreiben. Unter Mitwirkung von Mitarbeitenden des Fachbereichs Mikrobiologie konnte in einem weiteren international hochangesehenen Fachjournal, „Nature Communications“, die Entstehung einer chronisch fehlgeleiteten Immunantwort bei COVID-19 Patienten nachgewiesen werden, die mit einer eingeschränkten Antikörperantwort gegen SARS-CoV-2 einhergeht. Diese Erkenntnis eröffnet neue immunologische Therapieansätze bei der Kontrolle von SARS-CoV-2.



Auch neben der Corona-Diagnostik hat Labor Berlin einen wichtigen Auftrag, denn über 70% aller ärztlichen Diagnosen basieren auf dem Ergebnis einer Laboranalyse. Daneben spielt die Labordiagnostik auch während der Behandlung von Patienten eine wichtige Rolle. An 13 Standorten in der Hauptstadt sorgen über 700 Mitarbeitende dafür, dass über 30.000 Proben pro Tag schnellstmöglich analysiert werden können. Damit leistet Labor Berlin einen wichtigen Beitrag, um Patientinnen und Patienten von Vivantes, Charité und vielen weiteren Kliniken und Arztpraxen eine schnelle und gezielte Behandlung zu ermöglichen.

*„Labor Berlin ist nicht nur das größte Krankenhauslabor Europas, sondern zählt auch zu den modernsten und innovativsten Laboreinrichtungen in Europa. Durch die Einbettung in das akademische Umfeld der Charité wird hier an vorderster Stelle im unmittelbaren Austausch mit der Wissenschaft Spezialdiagnostik entwickelt, getestet und durchgeführt und so der Krankenversorgung zur bestmöglichen Versorgung der Patienten zur Verfügung gestellt.“*, betont Astrid Lurati, Vorsitzende des Aufsichtsrats von Labor Berlin und Vorstand Finanzen und Infrastruktur der Charité – Universitätsmedizin Berlin.

### Etablierung eines guten Innovationsklimas

Spätestens seit Beginn der Pandemie und den Medienauftritten des Direktors des Fachbereichs Virologie, Prof. Dr. Christian Drosten, wissen auch Laien, was das gemeinsame Tochterunternehmen von Charité und Vivantes an diagnostischer Spitzenmedizin zu leisten vermag.

*„Im letzten Jahr hat Labor Berlin wirklich Großartiges geleistet: Die Kapazitäten sind in 2020 enorm erweitert worden und haben einen maßgeblichen Beitrag zur Bewältigung der Corona Pandemie in Berlin geleistet. Labor Berlin hat in dieser Zeit bewiesen, dass Innovationskraft genauso wichtig ist wie leistungsfähige, breite Diagnostik.“*, so Dr. Johannes Danckert, Mitglied des Aufsichtsrats von Labor Berlin und Geschäftsführer Klinikmanagement Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH.

Labor Berlin schafft ein Umfeld, in dem Innovationen gefördert und honoriert werden, Ideen entwickelt und ausprobiert werden können. Junge Ärzte beispielsweise erhalten über das „Clinical Laboratory Scientist Programm“ die Möglichkeit, sowohl in der medizinischen Diagnostik bei Labor Berlin als auch in der universitären Forschung tätig zu sein und fördern dadurch den schnellen Transfer von Forschungsergebnissen in die Patientenversorgung. Bei der Belegschaft kommt das an: Mitarbeitende schätzen die Möglichkeit, ihre innovativen Ideen bei Labor Berlin verwirklichen und so einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung der diagnostischen Zukunft leisten zu können.

Nina Beikert und Fabian Raddatz sind stolz auf ein starkes Team: *„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben mit ihrem enormen Engagement auch in der größten Krise dafür gesorgt, dass hunderttausende Patientinnen und Patienten ihre Laborergebnisse schnellstmöglich erhalten und dadurch gezielt behandelt werden konnten. Sie alle machen Labor Berlin aus und geben täglich ihr Bestes, um diagnostische Spitzenmedizin flächendeckend verfügbar zu machen. Aus Leidenschaft. Für Patienten.“*



## Über Labor Berlin:

Labor Berlin ist Europas größtes Krankenhauslabor mit einer hochmodernen Ausstattung an 13 Standorten in der Stadt. Das Unternehmen versorgt rund 80 Prozent der Krankenhausbetten in Berlin mit diagnostischer Spitzenmedizin. Über 30.000 Proben werden täglich bei Labor Berlin bearbeitet.

Weitere Informationen: [www.laborberlin.com](http://www.laborberlin.com)

## Über TOP 100:

Seit 1993 vergibt compamedia das TOP 100-Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Die wissenschaftliche Leitung liegt seit 2002 in den Händen von Prof. Dr. Nikolaus Franke. Franke ist Gründer und Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien. Mentor von TOP 100 ist der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar. Projektpartner sind die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung und der BVMW. Als Medienpartner begleiten das manager magazin und impulse den Unternehmensvergleich.

Weitere Informationen: [www.top100.de](http://www.top100.de).

## Pressekontakt

Nora Wintrich  
Sylter Straße 2  
13353 Berlin

[presse@laborberlin.com](mailto:presse@laborberlin.com)  
[www.laborberlin.com](http://www.laborberlin.com)

